

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 14. Dezember 1955)

Die Sozialdemokratische Partei der Schweiz, in Zürich, hat am 14. Dezember 1955 der Schweizerischen Bundeskanzlei die Unterschriftenbogen zu einem Volksbegehren für den Abbau der Wehrsteuer und der Warenumsatzsteuer eingereicht. Nach ihren Angaben tragen die Bogen 184 595 Unterschriften. Die Unterschriftenbogen sind dem Eidgenössischen Statistischen Amt zur Prüfung überwiesen worden.

(Vom 16. Dezember 1955)

Der Bundesrat hat vom Rücktritt der Herren Ingenieur W. Schurter, alt Oberbauinspektor, und Oberstdivisionär Ch. Dubois, Unterstabschef für Rückwärtiges, als Mitglieder des Verwaltungsrates der Furka-Oberalp-Bahn-Gesellschaft unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen.

Für den Rest der Amtsdauer 1954–1956 werden als neue Bundesvertreter im Verwaltungsrat der obgenannten Bahngesellschaft bezeichnet die Herren: Dr. W. Adolf von Salis, Generalsekretär der PTT-Verwaltung, Oberstdivisionär Friedrich Rünzi, Unterstabschef für Rückwärtiges, und Ingenieur Otto Hirzel, Chef der Sektion für Technik und Betrieb des Eidgenössischen Amtes für Verkehr. Als Präsident des Verwaltungsrates wird an Stelle des verstorbenen Ingenieurs F. Steiner der bisherige Vizepräsident, Herr Dr. jur. Joseph Condrau, Vizepräsident des Nationalrats, in Disentis, gewählt.

Herr Schärer von Kilchberg (ZH) wurde zum Konsul befördert und gleichzeitig als schweizerischer Honorarkonsul in St. Louis bezeichnet.

(Vom 19. Dezember 1955)

Herr Angelo Berla, von Ponto Valentino, Dr. jur. und Fürsprecher, wurde zum Leiter der Schweizerischen Vertretung in Triest ernannt.

Folgende Beförderungen wurden vorgenommen:
Justiz- und Polizeidepartement:

a. Justiz-Abteilung:

die Herren Dr. jur. Arthur Wenger, von Forst, Dr. jur. Michel de Riedmatten, von Sitten, und Dr. jur. Walter Kern, von Lutzenberg, alle zurzeit Adjunkte II, zu Adjunkten I der Eidgenössischen Justizabteilung.

b. Polizei-Abteilung:

Herr Dr. jur. Oskar Schürch, Fürsprecher, von Heimiswil, zurzeit Adjunkt I, zum Stellvertreter des Chefs der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, und Herr Dr. jur. Elmar Paul Mäder, Rechtsanwalt, von Wuppenau und Gossau (SG), zurzeit Adjunkt I, zum Chef der Eidgenössischen Fremdenpolizei.

Volkswirtschaftsdepartement:

a. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit:

Herr Dr. jur. Bernardo Zanetti, von Poschiavo, zurzeit Sektionschef II, zum Sektionschef I (Chef der Sektion für Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht).

b. Abteilung für Landwirtschaft:

Zum Adjunkten I: Herr Sadi Berlincourt, von Monible, ing. agr., zurzeit Adjunkt II.

Zu Adjunkten II:

1. Herr Jakob Stähli, von Schwanden b. Brienz, ing. agr., zurzeit volkswirtschaftlicher Beamter I;
2. bei der Agrikulturchemischen Versuchsanstalt Liebefeld: Dr. sc. techn. Karl Hüni, von Horgen, zurzeit Ingenieur-Agronom I;
3. bei der milchwirtschaftlichen Versuchsanstalt Liebefeld: Herr Dr. Paul Ritter, von Uster, zurzeit Bakteriologe I;
4. bei der Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil: die Herren Dr. sc. techn. Fritz Schneider, von Arni, zurzeit Entomologe I, und Dr. Robert Fritzsche, von Zürich, zurzeit Ingenieur-Agronom I;
5. bei den Landwirtschaftlichen Versuchsanstalten in Lausanne: die Herren André Boulénaz, von Corsier ob Vevey, ing. agr., zurzeit Chemiker I, und Jérôme Stalé, von Coffrane, dipl. chem., zurzeit Chemiker I;
6. beim Hengsten- und Fohllendepot in Avenches: Herr Dr. med. vet. Paul Egli, von Alt St. Johann, zurzeit Pferdarzt I.

Post- und Eisenbahndepartement:

a. Amt für Verkehr:

Herr Fritz Winkler, dipl. Ingenieur, von Winterthur, bisher Kontrollingenieur I, zum Inspektor I des Amtes für Verkehr.

b. Generaldirektion PTT:

Zu Sektionschefs I die Herren: Gottlieb Hess, von Dürrenroth, bisher Sektionschef II beim Telephondienst (Sektion Zentralen und Betrieb), und Jakob Ott, von Winterthur, bisher Sektionschef II beim Liniendienst (Sektion Bau und Unterhalt).

Zu Sektionschefs II die Herren: Harry A. Laett, von Mühledorf (Solothurn), bisher Ingenieur I beim Radiodienst (Sektion Fernsehen), und

Clovis Gillioz, von Isérables, bisher Inspektor I beim Radiodienst (Sektion allgemeine Radioangelegenheiten).

Der Bundesrat hat vom Rücktritt der Herren Dr. h. c. Rossy, gew. Vizepräsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank, in Bern, A. Rossi, gew. Direktor der Staatsbank des Kantons Tessin, in Bellinzona, und Dr. h. c. G. Wenk, Ständerat, in Basel, als Mitglieder des Verwaltungsrates des AHV-Ausgleichsfonds, Kenntnis genommen.

Für die vom 1. Januar 1956 bis 31. Dezember 1959 laufende Amtsdauer ist der Verwaltungsrat des Ausgleichsfonds der AHV wie folgt bestellt worden:

Präsident: Herr E. Nobs, alt Bundesrat, Meilen. Vizepräsident: Herr R. Bratschi, Nationalrat, Direktor der Berner Alpenbahn-Gesellschaft BLS, Bern.

Mitglieder: Die Herren E. Aebi, Vizedirektor des Schweizerischen Bauernverbandes, Brugg; E. Barbey, Bankier (Firma Lombard, Odier & Cie.), Genf; A. Dubois, Ingenieur, Generaldirektor der Firma Saurer AG., Arbon; J. Egger, Direktor des Verbandes Schweizerischer Darlehenskassen, St. Gallen; E. Emmenegger, Regierungsrat, Vorsteher des Finanzdepartementes des Kantons Luzern, Schüpfheim; J. Fischbacher, alt Direktor der Zürcher Kantonalbank, Rüschlikon (Zürich); Dr. P. Gysler, Nationalrat, Präsident des Verwaltungsrates der Schweizerischen Bundesbahnen, Zürich; Dr. h. c. H. Küng, Direktor der Genossenschaftlichen Zentralbank, Bottmingen; Dr. E. Marchand, Generaldirektor der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, Zürich; Dr. R. Motta, Vizepräsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank, Bern; A. Oulevay, Staatsrat, Vorsteher des Landwirtschafts-, Industrie- und Handelsdepartements des Kantons Waadt, Morges; Ph. Schmid-Ruedin, Nationalrat, Generalsekretär des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins, Zürich; W. Vogt, Regierungsrat, Vorsteher des Volkswirtschafts-, des Armendepartements und des Departements des Innern des Kantons Solothurn, Grenchen.

Ersatzmänner: Die Herren Dr. G. Droz, Direktor der «La Neuchâteloise», Versicherungsgesellschaft in Neuenburg; Dr. E. Conti, Direktor der Staatsbank des Kantons Tessin, Bellinzona.

Amtsvertretung: Die Herren Dr. A. Saxer, Direktor des Bundesamtes für Sozialversicherung, Präsident der Eidgenössischen Alters- und Hinterlassenenversicherungskommission, Bern; Dr. M. Iklé, Direktor der Eidgenössischen Finanzverwaltung, Bern; J. Studer, Chef der zentralen Ausgleichsstelle, Genf.

Die Herren Nobs, Bratschi, Barbey, Dubois, Emmenegger, Fischbacher und Marchand sind Mitglieder des leitenden Ausschusses.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1955
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	22.12.1955
Date	
Data	
Seite	1409-1411
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 249

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.